

ür psychoanalytische
Praxis Journal
ytical Theory and Practice

h)
z Henseler, Tübingen
Holder, Hamburg
Klüwer, Frankfurt am Main
ld Leopold-Löwenthal,
n
el Moses, Jerusalem
z Müller-Pozzi, Zürich
r Neubauer, New York
er Ohlmeier, Kassel
e-Marie Sandler, London
Schacht, Emmendingen-
denreute
-Johan Schalin, Helsinki
olaas Treurniet, Blaricum

130 Wien
asel
reiburg
erung um 1 Jahr,
gt wird)

Holländische, Österreichische
nigung:

/ DM 74
ünf Jahre in Anspruch ge-

enstr. 4

+49-(0)69-955 226-24
500 100 60)

Frankfurt am Main/Basel
served.

Inhalt

Redaktionelles Vorwort 3

Betty Raguse
Nachruf 9

Eva Schmid-Gloor

»Die Schöne und das Biest« vor der Urszene – zur Transformation einer
Spracherregung 13

Ursula Mähner-Ebrig

Kommentar zum Vortrag von Eva Schmid-Gloor 27

György Vikár

Die Rolle soziokultureller Modelle in der Persönlichkeitsentwicklung 32

Jutta Gutwinski-Jeggle

»Sich begegnen und sich verfehlen im Sprachraum des psychoanalytischen
Prozesses« 37

Dorothea Baerlocher

Kommentar zum Vortrag von Jutta Gutwinski-Jeggle 57

Klinische und beobachtende Forschung in der Psychoanalyse:

Die Wurzeln einer Kontroverse

Diskussion der Vorträge von André Green und Daniel Stern

Diskussion I: *Rosine Jozef Perelberg* 64

Diskussion II: *Anne Alvarez* 73

Diskussion III: *Irma Brenman Pick* 80

Diskussion IV: *Publikum und Vortragende* 90

Zur Rezension angebotene Bücher III

Veranstaltungskalender III

Vorankündigung auf Heft 2 III3

Hinweise für Autoren III4